

M. Franzen/Dr. E. Stauch/Dr. K. Kohnert/Dr. T. Burian/ Dr. M. Bömmer
Einverständnis zur intravenösen Kontrastmittelgabe (Spritze)

Datum:

Name:

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

bei Ihnen ist eine Computertomographie od. Röntgenuntersuchung mit intravenöser Gabe eines Kontrastmittels (**Spritze bzw. -Injekton**) geplant. Hierbei liefert das ingespritzte/injizierte Kontrastmittel oft die wesentlichen Informationen. Es ist im Allgemeinen gut verträglich. Vorher bitten wir Sie einige Fragen zu beantworten

1. Hatten Sie schon eine Kontrastmittel-Spritze? O ja O nein
2. Besteht eine Schilddrüsen-Überfunktion? O ja O nein Tabl.: _____
3. Besteht z. Zt. eine schwere Lebererkrankung? O ja O nein
4. Besteht z. Zt. eine schwere Nierenerkrankung? O ja O nein Krea: _____ Praxis: _____
- 5.a. Besteht eine Allergie O ja O nein welche: _____
- 5.b. Besteht eine Kontrastmittelallergie O ja O nein
- 6.a. Hatten Sie eine Krebserkrankung? O ja O nein welche ? _____
- 6.b. Hatten Sie ein Plasmozytom (Blutkrebs)? O ja O nein
- 7.a. Sind Sie zuckerkrank/haben Sie Diabetes O ja O nein
- 7.b. Nehmen Sie Metformin-Tabletten gegen Diabetes ein? O ja O nein Tabl.-Pause seit: _____
8. Sind Sie in der letzten Zeit schon geröntgt worden? O ja O nein wann: _____
9. Besteht eine Schwangerschaft? O ja O nein O evtl.

aktuelle Beschwerden: _____

Wir weisen darauf hin, dass bei der Kontrastmittelinjektion als harmlose Nebenerscheinung ein kurzfristiges Wärmegefühl auftreten kann.

In seltenen Fällen können zusätzliche Nebenwirkungen auftreten:

Lokal: Entzündung oder Abszeß an der Einstichstelle durch Bakterien-Infektionen oder durch neben das Blutgefäß gelaufenes Kontrastmittel (Paravasat); Narben und Nervenschädigungen.

Systemisch: Hierbei handelt es sich dann meistens um Veränderungen mit Juckreiz oder Übelkeit.

Mittlere oder schwere Nebenwirkungen (mit lebensbedrohlichen Situationen: Sehstörungen, Atemnot, Kreislaufversagen, Nierenversagen mit Dialysepflicht und Tod) sind sehr selten.

Sollten während der Untersuchung eine Nebenwirkung auftreten, müssen Sie sich bei uns melden.

Nach der Untersuchung sollen Sie über den gesamten Tag mehr trinken (bei Gesunden: mehr als 1 Liter extra).

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen selbstverständlich zur Verfügung:

Hiermit erkläre ich mich mit der Kontrastmittelgabe einverstanden.

Ich habe alle meine Fragen klären können.

Ich möchte eine Kopie dieser Kontrastmittelerklärung 0 Nein 0 Ja

Schwelm, den _____

Unterschrift Patient/in

Arzt/Ärztin